



GEMEINDE KRIEGSTETTEN

Haltenstrasse 8 | 4566 Kriegstetten | T 032 674 48 00 | info@kriegstetten.ch | www.kriegstetten.ch

Protokoll Nr. 3/2022

Gemeinderatssitzung vom Montag, 21. Februar 2022, 19.30 Uhr

im Restaurant Sternen, 4566 Kriegstetten

Anwesend

- | | |
|----------------------|--|
| – Simon Wiedmer | Gemeindepräsident |
| – Ruth Studer | Vizepräsidentin |
| – Irène Lehmann | Gemeinderätin |
| – Pascal Ritter | Gemeinderat |
| – Rémy Wyssmann | Gemeinderat |
| – Richard Kocherhans | Bundesamt für Strassen ASTRA, Filialchef, Abteilung Strasseninfrastruktur Ost |
| – Oskar Arnet | Bundesamt für Strasse ASTRA, Streckenmanager, Verkehrssicherheit Nationalstrassen |
| – Dominic Jakob | Polizei des Kantons Solothurn, Chef Verkehrstechnik |
| – Roman Angermann | Amt für Verkehr und Tiefbau, Kanton Solothurn, Fachverantwortlicher Verkehrssicherheit |
| – Margrit Jaggi | Gemeindeschreiberin, Protokoll |
-

Traktanden

1. Autobahnbrücke Kriegstetten – Gerlafingen, Verkehrssituation (Gespräch mit Vertretern vom Bundesamt für Strassen ASTRA und der Polizei des Kantons Solothurn)
 2. Genehmigung Protokoll Nr. 2 vom 31. Januar 2022
 3. **Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:** Einsprache Abfallgebühr
 4. **Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:** Machbarkeitsstudie, 1. Lesung
 5. Steuerinitiative «Jetz si mir draa», Parolenfassung
 6. Umstrukturierung Bauwesen, neues Pflichtenheft ab 1.3.2022
 7. Berichte aus den Ressorts
 8. Geschäftskontrolle
 9. Verschiedenes
-

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

Autobahnbrücke Kriegstetten – Gerlafingen, Verkehrssituation

Ausgangslage

Nach Angaben der Kantonspolizei kam es am 30. Dezember 2021 um 06.20 Uhr beim Abbiegen in Richtung Autobahneinfahrt via Zürich aus noch unklaren Gründen zu einer seitlich-frontalen Kollision mit einem entgegenkommenden Motorradlenker, der von Gerlafingen in Richtung Kriegstetten unterwegs war. Dabei zog sich der Motorradfahrer schwere Verletzungen zu. Die Autobahneinfahrt in Richtung Zürich musste zeitweise gesperrt werden.

Ein Zeuge aus Kriegstetten, der den Verkehrsunfall beobachtet hat, hat den Gemeinderat gebeten, die Verkehrssituation zu besprechen und die notwendigen Massnahmen zu treffen, dass die Autobahnbrücke verkehrstechnisch sicherer wird.

Herr **Dominic Jakob** sagt, dass es bei dieser Stelle in Abständen immer wieder zu Unfällen kommt, es sich aber bei diesem Standort um keinen Hotspot handelt. Für die Kantonspolizei ist die Situation rund um den Autobahnzubringer in Kriegstetten mässig optimal. Da es sich bei dieser Strecke um keinen Hotspot handelt, wird die Verkehrssituation auch nicht prioritär behandelt. Die Verkehrspolizei ist mit dem ASTRA in Kontakt und sie tauschen sich regelmässig aus.

Gemäss Herrn **Richard Kocherhans** ist der Standort auf dem Radar, aber kein Hotspot. Seit 2016 häufen sich die Unfälle. Von den total 27 Unfällen in den letzten 6 Jahren, waren lediglich drei Motorräder in den Unfall verwickelt. Die anderen Unfälle wurden durch PW's verursacht. Von der Signalisation und Sichtweite her ist alles normgerecht und das ASTRA ist sich am Überlegen, wie es dort weitergehen soll. Dieser Autobahnanschluss ist einer der 50 Autobahnzubringern, die von der ASTRA-Filiale Zofingen betreut werden. Die Anzahl der Unfälle liegt leicht über dem Schwellenwert, bei dem die Situation speziell begutachtet werden muss. Die Anzahl ist jedoch nicht vergleichbar mit anderen Zubringern, wie z.B. Aarau West, wo es doppelt so viele Unfälle zu verzeichnen gibt.

Herr **Oskar Arnet** teilt mit, dass der Anschluss infrastrukturmässig in Ordnung ist; unschön sei jedoch die Kuppe, die überfahren werden müsse. Bei den Unfällen handelt es sich oftmals um Autos mit mehreren Insassen. Zu den meisten Unfällen kommt es, wenn die Autos von Kriegstetten herkommend auf die Autobahn Richtung Zürich abbiegen wollen und dabei die Verkehrsteilnehmer, die von Gerlafingen kommen, missachten. Zu hohe Geschwindigkeit wird nicht festgestellt. Für das ASTRA ist es nicht erklärbar, aus welchem Grund die Unfälle an diesem Ort passieren. Herr **Richard Kocherhans** meint, dass es bei den Unfällen keinen Unterschied zwischen Tag und Nacht gibt, auch gibt es keinen Monat oder Wochentag, der auffällig ist. Auch spielen das Wetter und Verkehrsaufkommen lediglich eine untergeordnete Rolle.

Gemäss Herrn **Roman Angermann** ist der Verkehrsteilnehmer weniger aufmerksam, wenn die Verkehrssituation übersichtlich und einfach ist. So kommt es im Allgemeinen auf gefährlicheren Strassen zu weniger Unfällen.

Der Verkehr (Anzahl und Geschwindigkeit) von Gerlafingen nach Kriegstetten wird nun während drei Wochen gemessen. Daraus sollen Erkenntnisse gewonnen werden.

Herr **Richard Kocherhans** teilt mit, dass im Zusammenhang mit dem sechsspurigen Autobahnausbau ebenfalls der Autobahnanschluss in Kriegstetten überprüft wird. Dieses Projekt wird in den nächsten 10 Jahren realisiert.

Rémy Wyssmann macht auf den Rückstau auf der Autobahn in Wangen an der Aare aufmerksam. Am Morgen und Abend wird das Tempo heruntersetzt, unbeachtet wie gross das Verkehrsaufkommen ist. Dabei gibt es einen Rückstau bis nach Kriegstetten.

Herr **Richard Kocherhans** sagt, dass die technischen Einrichtungen (manuelle Zeitschaltungen) ersetzt werden. Dadurch sollte der Verkehr besser gesteuert werden können und der Stau sollte abnehmen. Der Ausbau auf sechs Spuren solle dann die Situation nochmals verbessern. Die Baubewilligung für den Ausbau von sechs Spuren liegt allerdings zum heutigen Zeitpunkt noch nicht vor.

Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat nimmt die Informationen von Seiten des Bundesamtes für Strassen ASTRA und der Kantonspolizei zur Kenntnis. Sobald die Massnahmen der ASTRA und dem Amt für Verkehr und Tiefbau vorliegen, wird der Gemeinderat darüber informiert.

Protokollauszug an

- Akten

2 01.02.07. Traktandenliste, Protokoll
Genehmigung Protokoll Nr. 2 vom 31. Januar 2022

Ausgangslage

Das Protokoll Nr. 2 vom 31. Januar 2022 liegt vor.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Das Protokoll Nr. 2 vom 31. Januar 2022 wird einstimmig genehmigt.

Protokollauszug an

- Akten

3 09.03. Abfallbeseitigung
 Unter Ausschluss der Öffentlichkeit: Einsprache Abfallgebühr

Ausgangslage

Das Traktandum wird separat protokolliert und archiviert.

4 01.02.01. Allgemeines, Verschiedenes

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit: Machbarkeitsstudie «Kooperation HOeK», 1. Lesung

Ausgangslage

Das Traktandum wird separat protokolliert und archiviert.

Steuerinitiative «Jetz si mir draa», Parolenfassung

Ausgangslage

Um die Auswirkungen der Steuerinitiative «Jetz si mir draa» (Senkung der Steuern für mittlere und tiefe Einkommen) und den Gegenvorschlag (höheren Abzug für Fremdbetreuungskosten, aber keine Heraufsetzung der Limite für den Pendlerabzug) richtig einschätzen und entsprechend Beschlüsse fassen zu können, hat der Verband der Solothurner Einwohnergemeinden VSEG die Steuerausfälle der Gemeinden mit den aktuellsten Daten des Steueramts zusammengetragen. Der VSEG will möglichst von sämtlichen Gemeinden wissen, ob sie die Initiative oder den Gegenvorschlag oder keine der beiden Vorlagen unterstützen. Der VSEG will die Parole am 10. März 2022 im Rahmen einer ausserordentlichen Generalversammlung beschliessen.

Rémy Wyssmann erläutert die Volksinitiative «Jetz si mir draa» - für eine Senkung der Steuern für mittlere und tiefe Einkommen, die im 2019 eingereicht worden ist.

Sie lautet: «Die Tarifstufen für die Einkommenssteuern werden so angepasst, dass spätestens ab der Steuerperiode 2023 die Steuerbelastung für alle Steuerpflichtigen im Maximum 120 Prozent des Durchschnitts der Steuerbelastung aller Schweizer Kantone beträgt und spätestens ab der Steuerperiode 2030 im Maximum 100 Prozent». Der Kantonsrat hat am 2. September 2020 der Volksinitiative zugestimmt, aber die Ausarbeitung eines Gegenvorschlags verlangt. Dieser soll zu einer Entlastung der tiefen und mittleren Einkommen führen ohne den Finanzhaushalt des Kantons und der Gemeinden übermässig zu belasten.

Der VSEG-Vorstand hat sich im Rahmen der Vernehmlassung einstimmig gegen die Initiative, aber auch grossmehrheitlich gegen den Gegenvorschlag ausgesprochen. Der Steuerertragsausfall mit der Initiative für die Gemeinden würde rund 51.3 Millionen Franken bzw. 135 Millionen Franken und mit dem Gegenvorschlag ca. 28.7 Millionen Franken betragen. Dabei wären die kantonalen Ausfälle deutlich geringer als diejenigen bei den Gemeinden.

Simon Wiedmer teilt mit, dass er sich mit der Thematik intensiv auseinandergesetzt hat. Die Initiative wie auch der Gegenvorschlag sind für unsere Gemeinde nicht verkraftbar. Die Steuerausfälle für eine kleine bis mittelgrosse Gemeinde sind immens. Der Leistungsstandard in den Gemeinden (Bildung, Soziales, Alter, etc.) könnte nicht mehr aufrechterhalten werden. Die Folge davon wäre eine Erhöhung der Steuern.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer beantragt daher, die Initiative und den Gegenvorschlag abzulehnen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Die Initiative und der Gegenvorschlag werden mit 4 Ja-Stimmen abgelehnt, bzw. der Antrag von **Simon Wiedmer** wird mit 4 Stimmen genehmigt. Die Initiative erhält 1 Ja-Stimme. Dem Verband der Solothurner Einwohnergemeinden VSEG wird mitgeteilt, dass die Gemeinde Kriegstetten grossmehrheitlich gegen die Initiative sowie den Gegenvorschlag ist.

Protokollauszug an

- VSEG
- Akten

Umstrukturierung Bauwesen, neues Pflichtenheft ab 1.3.2022

Ausgangslage

Die Umstrukturierung des Bauwesens ist seit 2019 ein grosses Thema im Gemeinderat. Mit der organisatorischen Reorganisation der Baubelange provisorisch ab 1. August 2020 (Gemeinderat) und definitiv ab 1. Januar 2021 (Gemeindeversammlung) wurden vorübergehend die richtigen und geeigneten Massnahmen getroffen hin zu einer professionellen, effizienten und nachhaltigen Abwicklung von Bauvorhaben. Der Gemeinderat setzte sich 2020 das Ziel, die getätigte Umstrukturierung nach zwei Jahren zu überprüfen und wenn nötig, Anpassungen vorzunehmen.

Es hat sich gezeigt, dass Dank einer professionellen Bauverwaltung die Qualität im Bauwesen wesentlich optimiert werden konnte. Allerdings wurde festgestellt, dass die dreiköpfige Baukommission überflüssig ist, da deren Entscheidungsbefugnis nur noch rein formeller Natur ist, da die Bauverwaltung die Baugesuche inhaltlich auf ihre Vereinbarkeit mit dem geltenden Baurecht prüft und der Baukommission nur noch zum Beschluss unterbreitet. Die Baukommission kann die Anträge aus der Bauverwaltung quasi nur noch absegnen, da keinerlei Entscheidungsspielraum besteht.

Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 31. Januar 2022 mit der Frage auseinandergesetzt, ob eine Baukommission in der heutigen Form noch zeitgemäss ist und an diesem Modell festgehalten oder ein neuer Weg zur Organisation im Bereich Bau eingeschlagen werden soll.

Weil es immer schwieriger wird, aus der Bevölkerung geeignete Personen als Kommissionsmitglieder zu finden, die gesetzlichen Bestimmungen klare Vorgaben für Bauprojekte enthalten, die Abteilung Bau nun durch eine ausgebildete Fachperson geführt wird und der Gemeinderat Kriegstetten ohnehin im Planungsbereich, für den er verantwortlich ist, mit externen Fachberatern zusammenarbeitet, wird die Baukommission per Ende Februar 2022 aufgelöst. Die Auflösung der Kommission ist eine reine Zeiterscheinung und ist nicht zuletzt auch aus finanziellen Gründen sinnvoll. Für den Netzbereich wird die Stelle des Verantwortlichen „Elektra“ geschaffen, da Kriegstetten noch immer Eigentümer des Stromnetzes ist, das durch eine Fachperson unterhalten werden muss.

Die Bauverwaltung, der Verantwortliche «Elektra» und das Bausekretariat werden zwar verwaltungsorganisatorisch in den Gemeinderat eingegliedert, bleiben aber vom Gemeinderat im Baubewilligungsverfahren unabhängig. Bindeglied ist der ressortverantwortliche Gemeinderat «Bau und Wald». Das 20 %-Pensum für das Bausekretariat verbleibt bei der Finanzverwalterin, da beide Bereiche übergreifend sind. Der Gemeinderat nimmt per sofort eine langsame Überleitung in das neue Modell vor und wird die gesetzlichen Anpassungen zu gegebener Zeit, spätestens bis Ende Legislatur, vornehmen.

Der Gemeindeangestellte/Schulhausabwart, wird neu per 1. März 2022 der Gemeindeschreiberin unterstellt. Im Weiteren ist er dem Gemeindepräsidenten, der die Gesamtleitung des Personals der Verwaltung unterstellt.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, das angepasste Pflichtenheft mit Organigramm und Aufgabenteilung, gültig ab 1. März 2022, zu genehmigen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat verabschiedet das Pflichtenheft, wie es vorliegt, einstimmig. Die Reglemente werden entsprechend angepasst und der Gemeindeversammlung am 2. Juni 2022 zur Genehmigung unterbreitet.

Protokollauszug an

- Bauverwalter
- Bausekretariat
- Akten

Ersatz der Linde auf dem Dorfplatz

Pascal Ritter teilt mit, dass der Kanton beabsichtigt, den Dorfplatz in den nächsten vier Jahren neu zu gestalten. Die heutige Linde ist aufgrund eines Pilzbefalls in einem schlechten Zustand. Spätestens im Zusammenhang mit der Neugestaltung würde die Linde ersetzt werden müssen.

Coop-Duell schweiz.bewegt – hoek.bewegt

Ruth Studer informiert über die Sitzung des OK's «schweiz.bewegt». Der Anlass wurde zu «hoek.bewegt» umgetauft. Der Anlass findet vom 16. bis 21. Mai 2022 statt. Am 20. Mai 2022 ist eine HOeK-Wanderung mit dem Gemeinderat vorgesehen mit Start und Ziel in Halten.

Das Coop wird Material liefern, welches im Schulhaus in Kriegstetten deponiert wird. **Jörg Zumsteg** wird Ansprechperson für die Entgegennahme des Materials sein.


Prot.-Nr.	Geschäft	Wer	Termin
02/19.02.18	Projekt «Historika» Aufarbeitung Dorfgeschichte (Kriegstetten 1256)	GP/GS	Legislatur 2021 – 2025
	Sanierung Gerenbach (Ortsplanungsrevision) Anfrage finanzielle Beteiligung AEK	GP/GS	2022
	Ortsplanungsrevision - Informationsveranstaltung Anwohner Privatstrassen	GP GR	Frühjahr 2022
	Pachtvertrag AEK , Prüfung Kündigung	GP	2023
	Gemeindearchiv Kriegstetten Reorganisation, Firma Aredis	GP/GS	Frühjahr 2022
11/27.09.21	Überarbeitung Elektrareglement	GP	Frühjahr 2022
	Einführung IKS per 1.1.2024	GS	2022
	Anschaffung Stempeluhr Gemeindeverwaltung inkl. Gemeindearbeiter und Reinigungspersonal	GP/GS	2022
	Leitfaden «Reklamen im Strassenraum»	GP/GS	2022
	Überarbeitung Submissionsreglement	GP	2022
	Leitbild «Samichlaus»	GP/RSt/GS	2022
	Leitbild «Adventsfenster»	GP/RSt/GS	2022
	Organisation und Durchführung Waldbegehung 4. Juni 2022	PR/GS	2022
	Stellenbeschreibungen Verwaltung/Funktionäre	GP/GS	1. Quartal 2022

Keine Wortbegehren

Ende der Sitzung

21.30 Uhr

Für das Protokoll:



Margrit Jaggi, Gemeindegeschreiberin

Nächster Termin

14.3.2022, Gemeinderat